

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 01.08.2017	an den Magistrat ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat V Amt: Jugendamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2017/0213 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: Kostenträger:		
Investitionsnummer: Sachkonto:		

Betreff: Bericht zum Versorgungsgrad in der Kindertagesbetreuung 2016

Vorlage vom: 13.07.2017

Beschlussvorschlag:

Der Bericht zum Versorgungsgrad in der Kindertagesbetreuung für das Jahr 2016 wird zur Kenntnis genommen.

Anlagen: Bericht zum Versorgungsgrad in der Kindertagesbetreuung 2016

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☐ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 13.07.2017

Der vorliegende Bericht für das Jahr 2016 zum Versorgungsgrad in der Kindertagesbetreuung in Darmstadt schreibt die Berichte der vergangenen Jahre fort. Er gibt einen aktualisierten Überblick zur Entwicklung der U3- und Ü3-Betreuung und stellt diese sowohl in gesamtstädtischer als auch sozialräumlicher Perspektive dar. Berichtet wird insbesondere zu den derzeitigen Versorgungsquoten, zur Angebots- und Trägerstruktur sowie – unter Berücksichtigung bereits projektierter Vorhaben – zu den zukünftigen Ausbaunotwendigkeiten.

Am 31.12.2016 liegt die Versorgungsquote im U3-Bereich bei 42,7% (Vorjahr: 45,1%). Die Versorgungsquote ist somit trotz eines Zugewinns an Betreuungsplätzen gesunken; Grund hierfür ist der Bevölkerungszuwachs in der Alterskohorte U3 im Jahr 2016. Zur Erfüllung des individuellen Rechtsanspruches und aus planerischer Sicht wird in der prosperierenden Wissenschaftsstadt Darmstadt eine Versorgungsquote von stadtweit 50% als bedarfsgerecht angesehen.

Die gesamtstädtische Versorgungsquote für die Altersgruppe der 3 bis 6,5jährigen Kinder liegt zum Stichtag 31.12.2016 bei 99,3% (Vorjahr: 99,5%). Zurückzuführen ist diese Entwicklung auf die ebenfalls leicht gestiegene Anzahl der Kinder in der Alterskohorte 3 bis 6,5 Jahre. Aufgrund der mutmaßlich auch zukünftig steigenden Kinderzahlen und einer zunehmenden Anzahl von Integrationsmaßnahmen in dieser Altersgruppe ist die Versorgungsquote von 105% als Ausbauziel für den Ü3-Bereich definiert.

In der ersten Jahreshälfte 2017 wurden zusätzlich 44 Krippenplätze sowie 66 Kindergartenplätze in Betrieb genommen, so dass in beiden Segmenten U3 und Ü3 eine Verbesserung der Versorgungslagen zwischenzeitlich erreicht werden konnte.

Ein weiterer Platzzuwachs in den kommenden Jahren ist durch projektierte Maßnahmen sowohl im U3- als auch im Ü3-Bereich bereits heute gewährleistet. Die für Darmstadt prognostizierte Bevölkerungsentwicklung macht einen darüber hinausgehenden, weiteren Ausbau notwendig, der insbesondere sozialräumlich und konzeptionell fokussiert vorangetrieben werden sollte.

Darmstadt, 13.07.2017

Barbara Akdeniz
Stadträtin